

Niederschrift

Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Niesgrau

Sitzungstermin:	Montag, 24.04.2017, 19:30 Uhr
Raum, Ort:	Ostseehotel Hunhoi, Hunhoi 3, 24395 Niesgrau
Sitzungsbeginn:	19:30 Uhr
Sitzungsende:	21:10 Uhr

Anwesenheit

Anwesende:

Vorsitz

Herr Thomas Johannsen Amtsvorsteher/Bgm.

Mitglieder

Herr Erhard Beyer

Herr Kai-Jürgen Bruhn

Herr Alf Asmussen

Herr Hartmut Christophersen

Frau Susanne Hansen

Herr Volker Jürgensen

Herr Lars Neumann

Herr Björn Rohr

Verwaltung

Herr Ralf Porath

Protokollführer

Tagesordnung

Öffentlicher Teil:

- 1 Eröffnung und Begrüßung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, Feststellung der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit und gegebenenfalls Beschluss über Änderungsanträge zur Tagesordnung
- 2 Beschluss über Einwendungen zur Niederschrift der Sitzung vom 26.01.2017
- 3 Beschlussfassung über die in nichtöffentlicher Sitzung zu behandelnden Tagesordnungspunkte
- 4 Einwohnerfragestunde
- 5 Mitteilungen des Bürgermeisters
- 6 Beratung und Beschluss über die 1. Änderung zum B- Plan Nr. 5 "Sporthafen Gelting-Mole"
hier: Entwurfs- und Auslegungsbeschluss
Vorlage: 2017-08GV-018
- 7 Zustimmung zum Einnahme- und Ausgabeplan 2017 der Freiwilligen Feuerwehr Niesgrau-Koppelheck
Vorlage: 2017-08GV-017

- 8 Beratung und Beschluss über den Beitritt zum Förderverein Landschaftsmuseum Angeln/Unewatt
- 9 Beratung und Beschluss über den Beitritt zum Förderverein Naturerlebniszentrum/NEZ Maasholm - Oehe Schleimünde
- 10 Wegebaumaßnahmen
- 11 Information zur Neustrukturierung im Kindertagesstättenbereich hier: Zweckverband und Finanzierungsvarianten
- 12 Verschiedenes

Nichtöffentlicher Teil:

- 13 Grundstücksangelegenheiten

Protokoll

Öffentlicher Teil:

1 . Eröffnung und Begrüßung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, Feststellung der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit und gegebenenfalls Beschluss über Änderungsanträge zur Tagesordnung

Der Vorsitzende begrüßt die anwesenden Mitglieder der Gemeindevertretung, für das Protokoll Herrn Porath und drei Zuhörer. Er stellt fest, dass zur Sitzung form- und fristgerecht eingeladen wurde. Es ergibt sich kein Widerspruch. Die Gemeindevertretung ist beschlussfähig.

2 . Beschluss über Einwendungen zur Niederschrift der Sitzung vom 26.01.2017

Die Niederschrift der Sitzung ist zur Kenntnis gegeben worden. Es liegen folgende Einwendungen vor:

Als Anwesend wurde die Gleichstellungsbeauftragte Frau Giese aufgeführt. Frau Giese hat jedoch nicht an der Sitzung teilgenommen. Sie ist daher als Anwesende zu streichen.

Beschluss:

Die Niederschrift der Sitzung vom 26.01.2017 mit den vorgebrachten Änderungen genehmigt.

Abstimmung:

Gesetzliche Anzahl der Mitglieder des Gremiums	davon anwesend	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
9	9	9	0	0

3 . Beschlussfassung über die in nichtöffentlicher Sitzung zu behandelnden Tagesordnungspunkte

Der Vorsitzende stellt fest, dass unter Punkt 13 der Tagesordnung schützenswerte Belange beraten werden. Er beantragt, Tagesordnungspunkt 13 nicht öffentlich zu beraten.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung Niesgrau beschließt, den Tagesordnungspunkt 13 nicht öffentlich zu beraten.

Abstimmung:

Gesetzliche Anzahl der Mitglieder des Gremiums	davon anwesend	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
9	9	9	0	0

4. Einwohnerfragestunde

Es liegen keine Anfragen vor:

- Frau Zeckel aus Stausmark fragt nach, ob es möglich ist, in der Ortslage Stausmark an den Gemeindestraße Gehwege zu errichten. Bürgermeister Johannsen weist daraufhin, dass die Straßenbreite die Errichtung von Gehwegen in diesem Bereich nicht zulässt.
- Frau Zeckel weist weiterhin auf den aus ihrer Sicht schlechten Zustand der Gemeindestraße in Stausmark hin.

Bürgermeister Johannsen erläutert, dass das Ausbessern von Schadstellen im Rahmen der jährlichen Arbeiten durch den Schwarzdeckenunterhaltungsverband Nord erfolgt. Eine Neubelegung der Straße ist derzeit nicht angemeldet.

5. Mitteilungen des Bürgermeisters

Der Bürgermeister berichtet wie folgt:

- Am 08.02.2017 fand eine Vorstandssitzung der Teilnehmergeinschaft Niesgrau statt.
- Die Genehmigung des V. Nachtragsplans zum Flurbereinigungsverfahren liegt noch nicht vor.
- Die Diakoniestation-Sozialstation Gelting-Sörup-Steinbergkirche gGmbH hat am 11.02.2017 eine neue Tagespflege in Sörup eingeweiht. An der Einweihung haben für die Gemeinde Niesgrau Bürgermeister Johannsen und der Stellvertretende Bürgermeister Beyer teilgenommen.
- Am 25.02.2017 fand das Nachbarschaftsfest der Nachbarschaft Koppelheck unter guter Beteiligung statt.
- Im Steinberger Hof wurde am 11.03.2017 das erste gemeinsame Nachbarschaftsfest der Nachbarschaften Niesgrau und Stausmark mit sehr gutem Besuch gefeiert.
- In der Amtsverwaltung in Steinbergkirche gab es ein Informationsgespräch zu einer möglichen Neustrukturierung im Kindertagesstättenbereich.

Die Aktion „Sauberes Dorf“ fand am 11.04.2017 mit zahlreichen Helfern statt.

**6. Beratung und Beschluss über die 1. Änderung zum B- Plan Nr. 5 "Sporthafen Gelting-Mole"
hier: Entwurfs- und Auslegungsbeschluss
Vorlage: 2017-08GV-018**

Der Aufstellungsbeschluss ist durch die Gemeindevertretung am 26.01.2017 beschlossen worden.

Als nächster Schritt im Rahmen der Bauleitplanung ist die Beteiligung der Träger öffentlicher Belange, der Nachbargemeinden sowie die Öffentlichkeitsbeteiligung durchzuführen. Weiter

ist die Planung gemäß § 11 Landesplanungsgesetz dem Innenministerium des Landes Schleswig-Holstein zur Abgabe einer landesplanerischen Stellungnahme vorzulegen.

Beschluss:

1. Der Entwurf zur Satzung über die 1. Änderung zum Bebauungsplan Nr. 5 einschließlich Begründung wird in der vorliegenden Form gebilligt.
2. Das Bauleitplanverfahren wird gemäß § 13 Baugesetzbuch (BauGB) im vereinfachten Verfahren durchgeführt. Die Voraussetzungen des § 13 Absatz 1 BauGB werden erfüllt.
3. Der Amtsvorsteher wird beauftragt, auf oben genannter Grundlage die Beteiligung der Träger öffentlicher Belange und die Abstimmung mit den Nachbargemeinden durchzuführen sowie gleichzeitig den Entwurf öffentlich auszulegen.

Bemerkungen: keine

Aufgrund des § 22 der Gemeindeordnung für Schleswig-Holstein waren keine Gemeindevertreterinnen/Gemeindevertreter von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

Abstimmung:

Gesetzliche Anzahl der Mitglieder des Gremiums	davon anwesend	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
9	9	9	0	0

**7. Zustimmung zum Einnahme- und Ausgabeplan 2017 der Freiwilligen Feuerwehr Niesgrau-Koppelheck
Vorlage: 2017-08GV-017**

Aufgrund der Änderung des § 2 a des Gesetzes über den Brandschutz und die Hilfeleistungen der Feuerwehren (Brandschutzgesetz – BrSchG) hat der Wehrvorstand für jedes Sondervermögen einen Einnahme- und Ausgabeplan aufzustellen, welcher alle im Haushaltsjahr für die Erfüllung der Aufgaben des Sondervermögens voraussichtlich eingehenden Einnahmen und zu leistenden Ausgaben enthält. Der Einnahme- und Ausgabeplan wird nach § 2 a Abs. 3 BrSchG in Verbindung mit § 4 Abs. 3 der „Satzung für Sondervermögen der Gemeinde Niesgrau für die Kameradschaftspflege der Freiwilligen Feuerwehr Niesgrau-Koppelheck“ von der Mitgliederversammlung beschlossen und tritt nach Zustimmung der Gemeindevertretung in Kraft.

Durch den Kassenwart der Freiwilligen Feuerwehr Niesgrau-Koppelheck, Erhard Beyer wird der Einnahme- und Ausgabeplan 2017 vorgestellt.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Niesgrau stimmt dem Einnahme- und Ausgabeplan 2017 der Freiwilligen Feuerwehr Niesgrau-Koppelheck zu. Der Einnahme- und Ausgabeplan tritt damit in Kraft.

Abstimmung:

Gesetzliche Anzahl der Mitglieder des Gremiums	davon anwesend	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
9	9	9	0	0

8 . Beratung und Beschluss über den Beitritt zum Förderverein Landschaftsmuseum Angeln/Unewatt

Bürgermeister Johannsen führt aus, dass die Gemeinden im Kreis durch den Förderverein Landschaftsmuseum Angeln/Unewatt mit der Bitte um eine Mitgliedschaft angeschrieben worden sind.

Der Beitritt zum Förderverein wird in der Folge in der Gemeindevertretung diskutiert.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung Niesgrau beschließt dem Förderverein Landschaftsmuseum Angeln/Unewatt beizutreten.

Abstimmung:

Gesetzliche Anzahl der Mitglieder des Gremiums	davon anwesend	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
9	9	1	7	1

9 . Beratung und Beschluss über den Beitritt zum Förderverein Naturerlebniszentrum/NEZ Maasholm - Oehe Schleimünde

Bürgermeister Johannsen hat vom Förderverein Naturerlebniszentrum/NEZ Maasholm-Oehe Schleimünde ein Schreiben mit der Bitte um einen Beitritt zum Förderverein erhalten.

Der Beitritt zum Förderverein wird in der Folge in der Gemeindevertretung diskutiert.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung Niesgrau beschließt dem Förderverein Naturerlebniszentrum/NEZ Maasholm – Oehe Schleimünde beizutreten.

Abstimmung:

Gesetzliche Anzahl der Mitglieder des Gremiums	davon anwesend	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
9	9	6	2	1

10 . Wegebaumaßnahmen

Bürgermeister Johannsen berichtet, dass im Bereich der Zufahrt zu den Grundstücken Hauptstraße 20/22 von der Landesstraße die Banketten insbesondere durch die großen landwirtschaftlichen Fahrzeuge in Mitleidenschaft gezogen worden sind. Um die Straße zu erhalten ist eine Befestigung der Banketten im Abzweigungsbereich erforderlich (Auskoffern und die Verlegung von Rasengittersteinen). Die Möglichkeit einer Durchführung dieser Maßnahme im Rahmen der Flurbereinigungsarbeiten wird noch mit Herr Grünz vom Landesamt für Landwirtschaft, Umwelt und ländliche Räume (LLUR) besprochen.

Es wird weiter vorgetragen, dass die Parkplätze am „Alten Bahndamm“ absacken. Die Parkplätze sollten daher mit entsprechendem Material aufgefüllt werden.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung Niesgrau beschließt, eine Befestigung der Banketten im Bereich der Zufahrt zu den Grundstücken Hauptstraße 20/22 durchzuführen.

Weiterhin ist der Parkplatz am „Alten Bahndamm“ mit geeignetem Material aufzufüllen.

Abstimmung:

Gesetzliche Anzahl der Mitglieder des Gremiums	davon anwesend	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
9	9	9	0	0

11 . Information zur Neustrukturierung im Kindertagesstättenbereich hier: Zweckverband und Finanzierungsvarianten

Bürgermeister Johannsen trägt den Inhalt der Informationsveranstaltung den Anwesenden vor.

Mit der Gründung eines Zweckverbandes auf Amtsebene besteht die Möglichkeit der Schaffung eines legitimierten Gremiums, dass unter anderem gleiche Basiselternbeiträge für alle Einrichtungen gewährleisten kann.

Es werden die Möglichkeiten einer Finanzierung anhand der Finanzkraft sowie der jeweiligen Kinderzahlen angesprochen.

Die Mitglieder der Gemeindevertretung sprechen sich für die Errichtung eines Zweckverbandes zur Neustrukturierung des Kindertagesstättenbereichs aus.

12 . Verschiedenes

Es wird folgendes vorgebracht:

- Bürgermeister Johannsen weist darauf, dass als Termin für die Kommunalwahl 2018 der 06.05.2018 festgesetzt worden ist.
- Als Termin für das jährliche Treffen mit der Gemeindevertretung Steinberg wird der 11.08.2017 festgelegt.

Vorsitz

Protokollführung